

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung  
Mittwoch, 8. April 2009

## Teures Wahrzeichen

### Domokos Szabó

Von Szabo.Domokos@dd-v.de

#### **über die Mehrkosten beim Wiederaufbau der Weißeritztalbahn**

Wenn ein Unternehmen für ein Haus 200000 Euro als Festpreis veranschlagt, muss es sich daran halten. Der Auftraggeber hat als Sicherheit den Vertrag in der Tasche, sodass eventuelle Mehrkosten ihn nicht belasten. Doch solche Verträge sind beim Bauen eher die Seltenheit.

Vor allem wenn es um Sanierung geht, werden während der Arbeiten oft böse Überraschungen entdeckt. Insofern muss sich jeder Bauherr darauf gefasst machen, dass es am Ende mehr kostet. Besonders heftig ist es, wenn – wie im Falle der Weißeritztalbahn – gleich ein Aufschlag von 30 Prozent im Raum steht. Damit zeichnet sich ab, dass die gesamte Strecke bis Kipsdorf nicht unter 32 Millionen Euro zu haben sein wird. Je nach Blickwinkel ist das extrem viel oder noch vertretbar.

Fakt ist: Die Kleinbahn ist ein Wahrzeichen der Region, auf die viele nicht verzichten möchten. Insofern kann man nur von Glück reden, dass der Freistaat bereit ist, für begründete Mehrausgaben aufzukommen.

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2124358>

---